

Uhren-Etikett

DIN
8327

Label for watches and clocks

1 Anwendungsbereich und Zweck

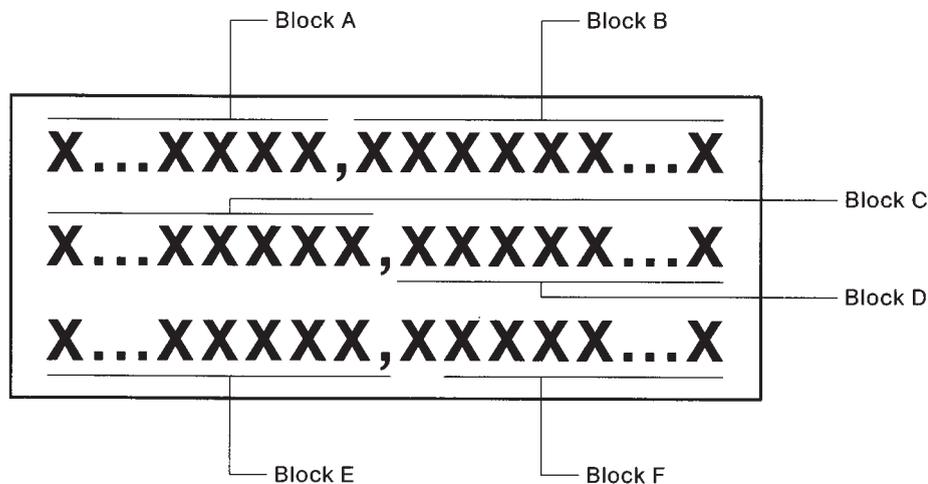
In dieser Norm werden Aufbau und Informationsumfang der Etiketten für Uhren festgelegt. Diese Etiketten sind als Datenträger und als Informations-Bindeglied zwischen dem Uhren-Einzelhändler und dem Lieferanten des Einzelhändlers anzusehen.

Anmerkung: Die Maße, Schriftart und Etikett-Form können nicht genormt werden. Ein Beispiel für das Etikett wird im Beiblatt 1 zu dieser Norm gezeigt, das darüber hinaus noch die Aufschlüsselung eines vollständigen Etikett-Datensatzes darlegt.

2 Gliederung des Etikett-Datensatzes

Der Etikett-Datensatz gliedert sich in folgende Nummern-Blöcke, die Kennzahlen für nach DIN 8328 Teil 1, Teil 2 und Teil 3*) verschlüsselte Merkmale der Uhr und weitere Informationen nach betriebsinternen Erfordernissen enthalten:

- | | | | |
|----------|---|---------|--|
| 1. Zeile | { | Block A | Verschlüsselter Einkaufspreis |
| | | Block B | Kennzahlen für Hauptmerkmale |
| 2. Zeile | { | Block C | Frei für betriebsinterne Erfordernisse |
| | | Block D | |
| 3. Zeile | { | Block E | Kennzahlen für weitere Merkmale |
| | | Block F | |



Erweiterungen des Datensatzes entsprechend betriebsinternen Erfordernissen können an die Nummern-Blöcke A, C und E nur links außen und an die Nummern-Blöcke B, D und F nur rechts außen angefügt werden, wie dies in der Darstellung durch ... angedeutet wird.

Die Trennung der Nummern-Blöcke innerhalb einer Zeile erfolgt durch das Zeichen Komma oder Punkt.

*) Z.Z. Entwurf

Fortsetzung Seite 2 und 3

Normenausschuß Uhren im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.